

KREISEL Klinker-Klebmörtel –spezial -

EIGENSCHAFTEN:

Hydraulisch erhärtender, faserverstärkter Spezialklebmörtel zum Kleben von extrudierten WDVS-Stegdämmplatten (PS 15 SE; PS 20 SE, PS 25 SE, WLG 035 bzw. WLG 040) nach DIN 18164 T1, Baustoffklasse DIN 4102-1, B1 sowie als Klebmörtel für Klinkerriemchen.

ANWENDUNGSGEBIET:

Zum Ansetzen und Kleben der WDVS Stegdämmplatten auf tragfähigen Unterputzen EN 998-1 Mörtelputzgruppe CS III – IV sowie zum vollflächigen Verkleben von Klinkerriemchen (NF, DF, RF Format nach DIN 105-1) sowie auch speziell geeignet für Klinkerriemchen mit höherem Porenraum von $\geq 6-10\%$ auf den WDVS Stegdämmplatten. Die Untergründe müssen frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein; stark saugende bzw. sandende Untergründe mit **KREISEL Tiefgrund LMF** vorbehandeln.

VERARBEITUNG:

Ca. 8,25 bis 8,5 L Wasser in ein sauberes Gefäß geben und mit 25 Kg **KREISEL Klinker-Klebmörtel *spezial*** intensiv und homogen anmischen bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist.

Vor dem abschnittsweisen, wandbezogenen Verkleben der jeweiligen ersten WDVS Stegdämmplattenreihe diese bis zur ersten Stegausbildung kürzen. Bei weiterführender Verklebung der WDVS Stegdämmplatten entfällt dieser Arbeitsgang.

Die Mitverwendung einer Starterleiste (Winkelprofil) ist zu empfehlen, damit eine lotgerechte Verklebung der WDVS Stegdämmplatten ermöglicht wird.

Unter kräftigem Druck eine Kontaktschicht auf die Verlegeseite der Dämmplatten aufbringen. Bei **planebenen** Untergründen wird ausreichend Kleber aufgebracht und anschließend mit entsprechender Kammleiste (mindestens 10 x 10 x 10 mm) das Kammbett hergestellt.

Im Anschluss daran wird die WDVS Stegdämmplatte unter kräftigem Druck in das Klebebett angedrückt.

Bei **unebenen** Untergründen erfolgt auf die Verlegeseite der WDVS Stegdämmplatte ein Auftrag von mehreren Mörtelbatzen („Punkt-/ Streifenverfahren“); anschließend wird die mit Mörtelbatzen behaftete Stegdämmplatte an den Untergrund angedrückt und lotgerecht ausgerichtet.

Nach Trocknung der verklebten WDVS Stegdämmplatten werden diese nach 24 Stunden mit einem zugelassenen WDVS Dübel mit Stahlschraube in der Fläche und Rand mit dem Untergrund verankert.

Die Anzahl der Dübel ist abhängig von der Dämmstoffdicke und der Höhe des Gebäudes; die Länge der Vollwärmeschutzdübel so wählen, dass inklusive der Dämmplattendicke zusätzlich 40 % im Untergrund verankert werden (Richtwert 6 Dübel in der Fläche, 8-14 Dübel am Rand bei Gebäudehöhen ≥ 8 bis 20 m).

Die Verlegung der Klinkerriemchen erfolgt anschließend im kombinierten Verlegeverfahren „Buttering Floating“ nach DIN 18157 Teil 1. Hierbei wird der **KREISEL Klinker-Klebmörtel *spezial*** unter kräftigem Druck auf die Verlegeseite der Dämmplatte aufgetragen und mit der Kammleiste ein Kammbett erstellt.

Zusätzlich werden die Klinkerriemchen rückseitig dünn-schichtig und vollflächig mit dem Klinker-Klebermörtel beschichtet und anschließend in das vorbereitete Kleberbett eingelegt und ausgerichtet. Die Klinkerriemchen müssen verlegt sein, bevor der Kleber eine Haut gebildet hat. Überschüssigen Kleber im frischen Zustand aus der Fuge entfernen.

Die Fugenbreite ergibt sich aus der auf der Dämmplatte vorgegebenen Stegausbildung. Die Verfugung sollte **frühestens nach 24 – 48 Stunden**, abhängig von der jeweiligen Umgebungstemperatur, mit **KREISEL Klinker-Fugmörtel** nach DIN 18540 durchgeführt werden.

VERBRAUCH:

Ca. 3,5 Kg/ m² zum Verkleben der Dämmplatten.

Ca. 2,5 Kg/ m² zum Verkleben der Klinkerriemchen.

TECHNISCHE DATEN:

Verarbeitungszeit: Ca. 4 Stunden bei 20 °C

Haftzugfestigkeiten gemäß DIN EN 1348

Untergrund WDVS Stegdämmplatten PS 25 SE W2G 035 in Verbindung mit Klinkerriemchen NF Format, Porenvolumen 7,2 % - Kombiniertes Verlege Verfahren „Buttering Floating“

- 7 Tage Luftlagerung
21 Tage Wasserlagerung 0,20 N/mm²
- 7 Tage Luftlagerung
21 Tage Wasserlagerung 0,15 N/mm²

anschließend 25 Tage Frost/Tau-Wechsel

Klebeoffene Zeit 25-30 Min (20°C)

LIEFERFORM:

25 Kg

HALTBARKEIT:

18 Monate nach Herstellungsdatum (siehe Chargenaufdruck).

LAGERUNG:

Trocken, kühl und frostfrei. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuche und praktischen Erfahrungen. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein und befreien den Verarbeiter ggf. nicht von Eigenversuchen, da wir keinen Einfluss auf die bauphysikalischen Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.

INFO-TELEFON: 06134/ 72 52 – 11

Norbert Kreisel GmbH & Co. Qualitätsbaustoffe KG, Fritz-Ullmann-Strasse 8-10, 55252 Mainz-Kastel